Bekanntmachung UVgO: RV Brückenprüfungen gem. DIN 1076

Vergabenummer	2026_083
Bezeichnung	RV Brückenprüfungen gem. DIN 1076
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Gemeinde Schönefeld
Postanschrift	Mittelstraße 3a
Ort	12529 Schönefeld
E-Mail	vergabe@gemeinde-schoenefeld.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Dienstleistung
Umfang der Leistung	Die Gemeinde Schönefeld beabsichtigt die regelmäßigen und fachkundigen Prüfleistungen gem. DIN 1076 für derzeit insgesamt 23 Ingenieurbauten im Gemeindegebiet neu zu vergeben. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Gemeindegebiet Schönefeld
Ort	12529 Schönefeld

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Leistungsbeginn ab 01.01.2027 Leistungsende bis 31.12.2027 Dieser Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht drei Monate vor Ablauf der Vertragszeit eine Partei erklärt, dass sie den Vertrag nicht fortsetzen will. Die maximale Gesamtlaufzeit beträgt sechs Jahre (bis maximal 31.12.2032).

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	23.11.2026
Angebotsfrist	**02.12.2026 09:00 Uhr**
Zuschlags-/Bindefrist	30.12.2026

Wertung

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode	Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Frauenförderverordnung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Frauenförderverordnung ab 50.000EUR netto
- LV Angebotsabfrage Brückenprüfungen DIN 1076 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- unterzeichnete Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB FB - Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Gewerbeanmeldung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Handelsregisterauszug (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer Registereintragung

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweis einer gültigen Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- VHB FB 124 - Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB FB 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- benannte Mitarbeiter (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- CAD-System inkl. Schulungsnachweis (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Datenbank-System SIB-Bauwerke (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- gültiges Qualifikationszertifikat VFIB f. Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Messgeräte Betondeckung, Betondruckfestigkeit, Beschichtungsdecke (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Referenzen entsprechend der Eigenerklärung zur Eignung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Referenzen
- Sachkundiger Ingenieur für Tragwerksplaner mit mind. 5 Jahren Berufserfahrung (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Schulungsnachweis Hubarbeitsbühnen (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- Schulungsnachweis Verkehrssicherung (MVAS 99 1-tägig) (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- VHB FB 233 - Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Zertifikat über den Lehrgang "Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen" gem. Anforderungen der ZTV-ING (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- unterzeichnete Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (je Nachunternehmer) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis	Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot die ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124) - erhältlich in den beigefügten Vergabeunterlagen - vollständig ausgefüllt und unterschrieben, einzureichen.

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

zur Berufsausübung zu überprüfen	Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Sofern vorliegend, kann zusätzlich der Nachweis der Eintragung in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards beigefügt werden. Gleiches gilt bei Einsatz von Nachunternehmen. Hinweis zu hinterlegten Referenzen: Ist der Bieter präqualifiziert und gibt seine PQ-Nummer im Angebotsschreiben an, so hat er darauf zu achten, dass die hinterlegten Referenzen mit den in dem vorliegendem Verfahren geforderten Referenzen vergleichbar sind. Sollte dies nicht der Fall sein, müssen mit dem Angebot zusätzlich die geforderten Referenznachweise eingereicht werden. Anderenfalls droht der zwingende Angebotsausschluss! Die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen liegen vor, sind jedoch nicht vergleichbar, können - anders als gänzlich fehlende Referenzen - nicht nachgefordert werden.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	1) Mindestumsatz Bauwerksprüfungen: 150.000 EUR netto Geschäftsjahr 2) Einzelnachweise, welche mit dem Formblatt 124 - Erklärung zur Eignung geforderten werden: - Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister (Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer) - Handelsregisterauszug - Gewerbeanmeldung - Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation / rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen 3) Mit dem Angebot ist die unterzeichnete Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG) einzureichen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen	1) Einzelnachweise, welche mit dem Formblatt 124 - Erklärung zur Eignung geforderten werden: - mindestens fünf Referenzen aus den letzten drei Jahren, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, entsprechend den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung (VHB-Formblatt 124) genannten Angaben: - Nachweis Abarbeitung Großaufträge: mind. 25.000 EUR netto je Gesamtauftrag - einfache und Hauptprüfungen - Brücken > 100 m2 - Stützwände - mind. 1 Referenz enthält die Prüfung von Brücken nach DIN 1076 über elektrisierte Gleisanlagen der DB AG mit Organisation aller Nebenleistungen - Nachweis Prüfung nach DIN 1076 von mind. 3 Bauwerken HP/Jahr unter hohen Anforderungen an die Verkehrsabsicherung, wie Bundesautobahnen oder vergleichbar stark frequentierten Straßen - mind. 20 Stück/Jahr Durchführung von Besichtigungen/Beobachtungen gem. DIN 1076 2) Nachweise/Zertifikate sowie benannte Mitarbeiter 3) Darüber hinaus sind (in Abhängigkeit der Bewerberkonstellation) folgenden Unterlagen vom Bewerber/Bieter vollständig und für jedes Nachunternehmen/ Bewerbergemeinschaft einzeln vorzulegen: a) bei Inanspruchnahme Bewerbergemeinschaft: - Formblatt 234 - Erklärung Bewerbergemeinschaft

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

- Formblatt 124 - Eigenerklärung zur Eignung, einschl. der geforderten Einzelnachweise oder PQ-Nachweis

b) bei Inanspruchnahme Nachunternehmer:
- Formblatt 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- Formblatt 124 - Eigenerklärung zur Eignung, einschl. der geforderten Einzelnachweise oder PQ-Nachweis
- Formular Vereinbarung Nachunternehmer Verleiher nach dem BbgVergG

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und Sicherheiten	Mängel gem. § 11 VOL/B Sicherheitsleistungen gem. § 18 VOL/B
Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind	gem. § 17 VOL/B

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen	Dem Angebot sind weiter folgende Unterlagen beizufügen: - VHB Formblatt 613 ausgefüllt und unterzeichnet - LV Angebotsabfrage Brückenprüfungen DIN 1076 - aktueller Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherungsnachweis, für Personenschäden iHv. 1.500.000,00 EUR und für sonstige Schäden iHv. 1.500.000,00 EUR Weiter hat der Bieter mit seinem Angebot alle Unterlagen, die im Formblatt "Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen" aufgeführt sind, vorzulegen.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen	Ja

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz Brandenburg"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYHNDY5JTB661/documents
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen	Die Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen sind dem beigefügten Vordruck "Information nach EU-Datenschutz-Grundverordnung" zu entnehmen.

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung	02.12.2026 09:01 Uhr
Ort	Gemeinde Schönefeld
Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen	Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen. Sodann findet der Öffnungstermin der Angebote ohne Beteiligung von Bieter und/oder deren Bevollmächtigten statt.

© 2009 - 2026 cosinex GmbH

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHYHNDY5JTB661
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Besondere Hinweise (keine abschließende Aufzählung): Vergabeplattform ist der Vergabemarktplatz Brandenburg. Auskünfte werden ausschließlich auf in Textform eingereichte Fragen über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform erteilt. Bitte beachten Sie, dass für die Kommunikation über die o. g. Online-Plattform eine Registrierung erforderlich ist. Eine Registrierung stellt weiterhin sicher, dass Bewerber/Bieter insbesondere über Änderungen in den Vergabeunterlagen und über Stellungnahmen zu eingehenden Fragen unverzüglich informiert werden. Sämtliche Informationen werden auf den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform hinterlegt und sind Teil der Vergabeunterlagen. Diese sind bei der Erstellung der Angebote zu berücksichtigen. Fragen sind bis spätestens 6 Kalendertage (Tag der Abgabe ausgenommen) vor Ablauf der Angebotsfrist über den Kommunikationsbereich einzureichen. Bewerber/Bieter, welche sich bei diesem Verfahren anonym registriert haben, weisen wir darauf hin, dass eine automatische Benachrichtigung von Änderungen, sonstige Informationen oder Nachsendungen nicht erfolgen. Dem Bewerber/Bieter obliegt die Pflicht der Informationsbeschaffung. Elektronisch übermittelten Angebote müssen über die o.g. Vergabeplattform eingereicht werden, andernfalls wird das Angebot ausgeschlossen. Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote, welche über dem Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail eingereicht werden, nicht berücksichtigt werden. Bevorzugter Bieter gemäß Frauenförderung des Landes Brandenburg kann nur ein solcher Bieter werden, der mit seinem Angebot das entsprechende in den Vergabeunterlagen beiliegende Formblatt vollständig ausgefüllt einreicht. Das Fehlen oder die Unvollständigkeit des Formblatts führt dazu, dass die Frauenförderverordnung (FrauFöV) bei dem jeweiligen Bieter keine Anwendung findet.
Bekanntmachungs-ID	CXVHYHNDY5JTB661

© 2009 - 2026 cosinex GmbH